

Mann und Frau

B, 27. Sonntag im Jahreskreis
Erste Lesung aus dem Buch Genesis, Gen 2, 18-24

<http://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/>
Visualisierung: [http://www.legalvisualization.com/evangelien und lesungen](http://www.legalvisualization.com/evangelien_und_lesungen)

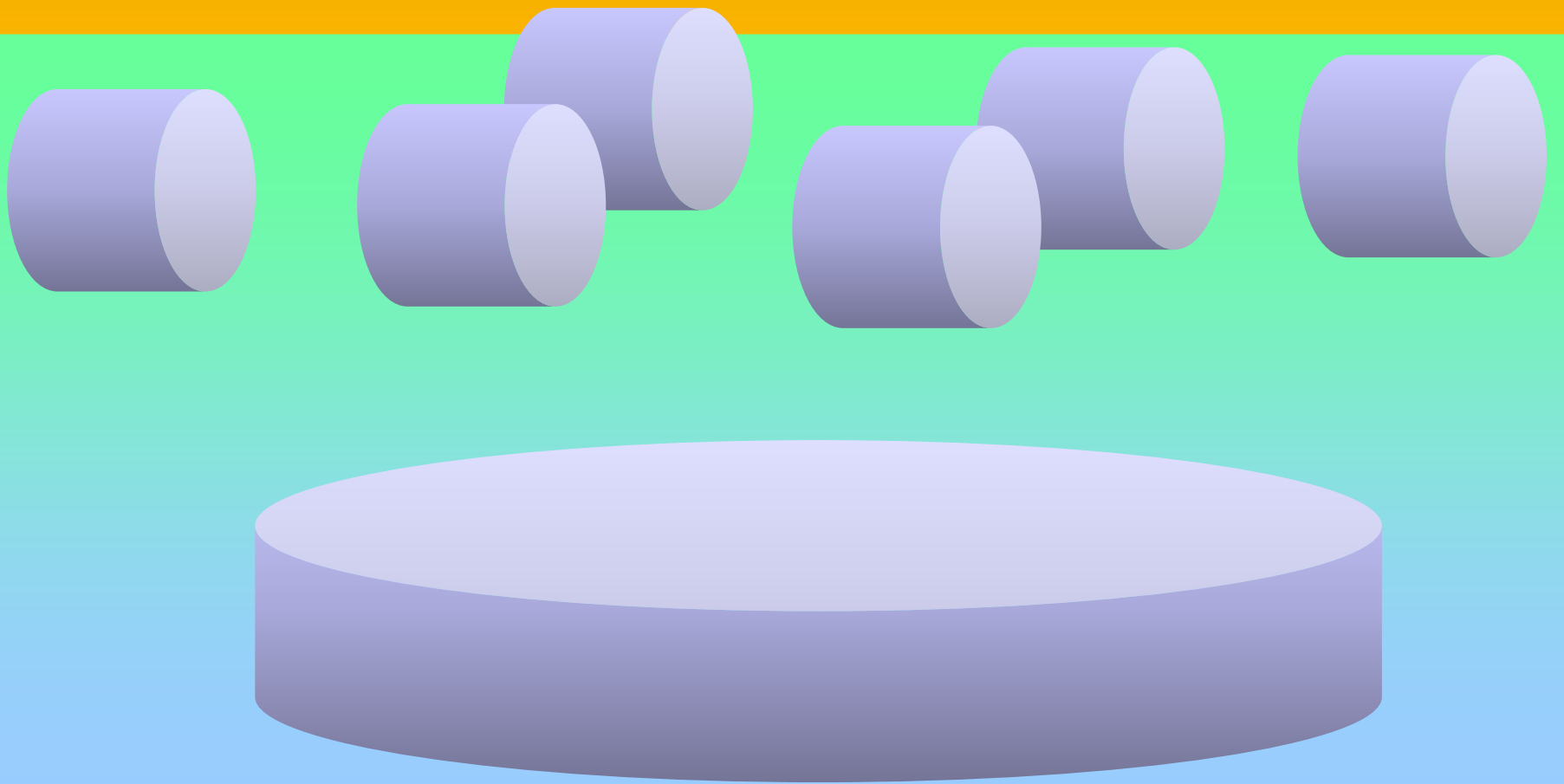


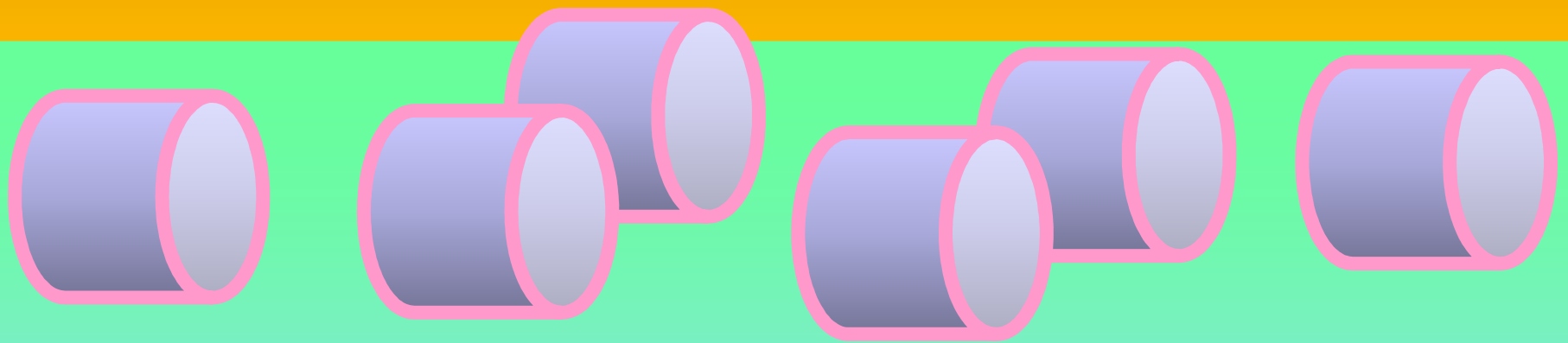
Gott, der Herr, sprach:
Es ist nicht gut, dass der Mensch allein bleibt



Ich will ihm eine Hilfe machen,
die ihm entspricht

Gott, der Herr, formte aus dem Ackerboden alle Tiere des Feldes
und alle Vögel des Himmels und führte sie dem Menschen zu,
um zu sehen, wie er sie benennen würde



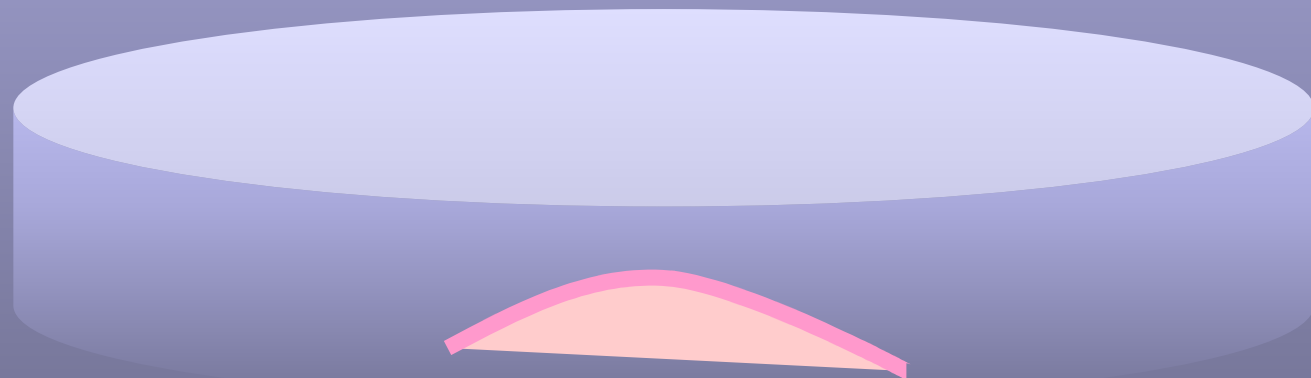


. Und wie der Mensch jedes lebendige Wesen benannte, so sollte es heißen.
Der Mensch gab Namen allem Vieh, den Vögeln des Himmels
und allen Tieren des Feldes

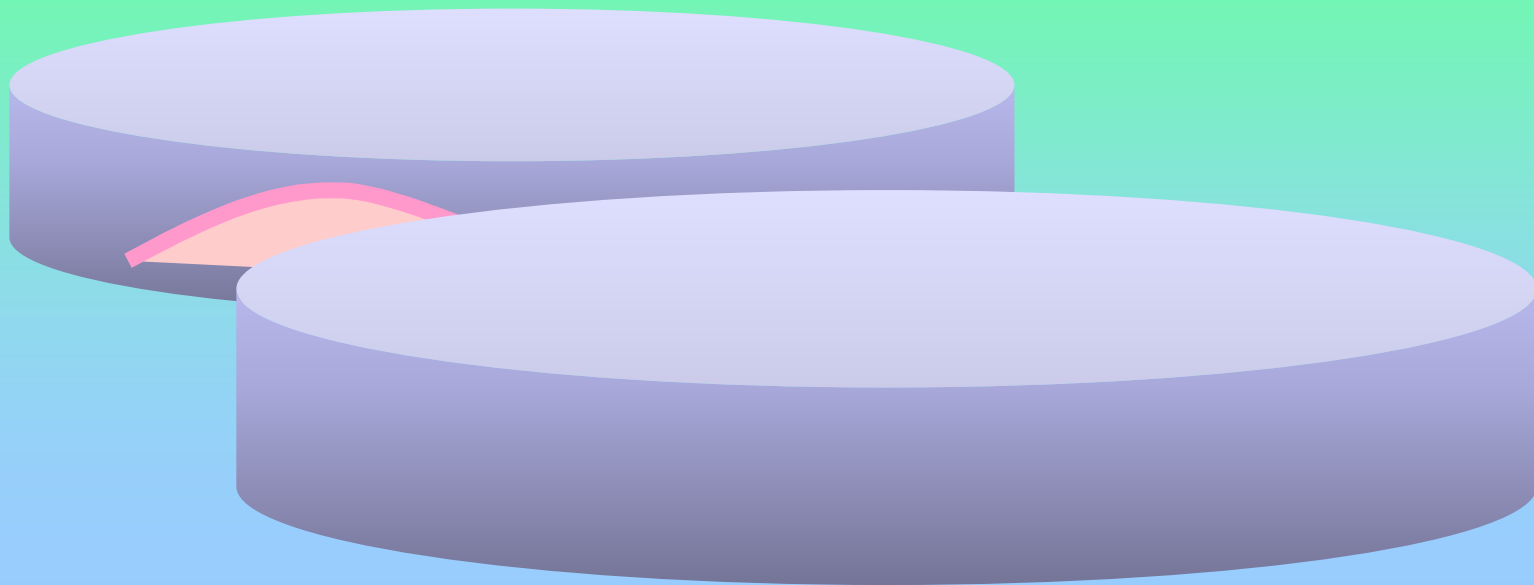


Aber eine Hilfe, die dem Menschen entsprach,
fand er nicht

Da ließ Gott, der Herr, einen tiefen Schlaf auf den Menschen fallen, so dass er einschlief, nahm eine seiner Rippen und verschloss ihre Stelle mit Fleisch



Gott, der Herr, baute aus der Rippe, die er vom Menschen genommen hatte,
eine Frau und führte sie dem Menschen zu

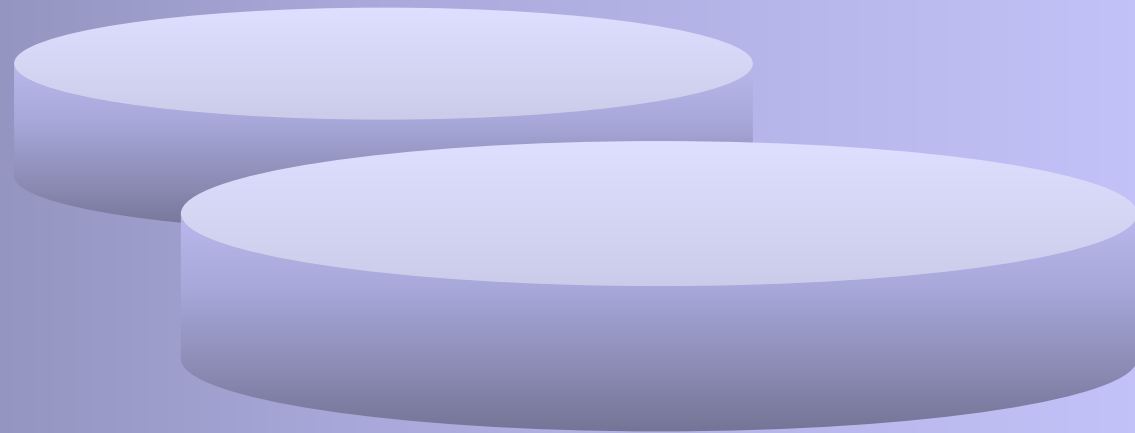




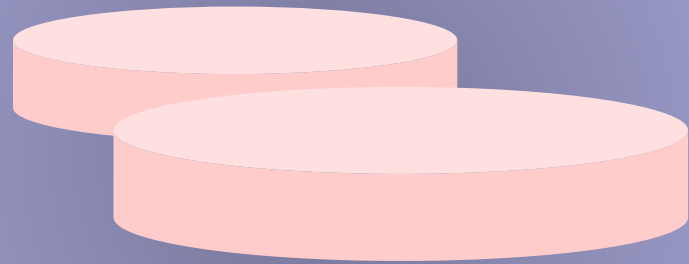
Und der Mensch sprach:
Das endlich ist Bein von meinem Bein
und Fleisch von meinem Fleisch



Frau soll sie heißen;
denn vom Mann ist sie genommen



Darum verlässt der Mann Vater und Mutter
und bindet sich an seine Frau



und sie werden ein Fleisch